

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 50 (1963)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen

Berichtigung

In Nr. 21 der «Schweizer Schule» wurde für den Kurs Nr. 11 der Lehrerbildungskurse 1963 in Zug ein falsches Datum angegeben. Das richtige Datum für den betreffenden Kurs heißt:

5. August bis 10. August 1963

CM

Einladung für Lehrer-Besinnungstage

Seit einigen Jahren treffen sich in den Sommerferien Lehrer aus Basel und Umgebung und aus dem Luzernbiet zu Besinnungstagen in einem der Pallottiner-Häuser der Schweiz. Es spricht jeweils Herr P. Josef Gemperle, Rektor des Gymnasiums Friedberg in Goßau. Themen bisheriger Besinnungstage waren etwa: «Das Laienpriestertum», «Der Christ in der öffentlichen Verantwortung», «Glaube, Hoffnung, Liebe». Gegenstand der diesjährigen Besinnungstage wird «Die Ehe» sein. Sie dauern vom 4. bis 8. August (Hinreise Sonntagabend, 4. August; Rückreise Donnerstagmorgen, 8. August). Sie finden im Neubau des Gymnasiums Friedberg in Goßau statt. Unterkunft in Einzelzimmern. Die Kosten belaufen sich – ohne Reise – zirka auf Fr. 40.–.

Falls einer der Kollegen verhindert ist, an den gewohnten Einkehrtagen des KLVS oder einer andern Organisation teilzunehmen, ist er freundlich eingeladen, nach Goßau zu kommen. Wir hoffen, ihm mit diesem Hinweis einen Dienst erwiesen zu haben. Genauere Auskunft gibt Herr Bruno Graf, Kriselmannsholle, Dornach so.

J.L.

Werkwoche – 15. bis 20. Juli 1963

des Pro Juventute Freizeitdienstes
im Volksbildungsheim Herzberg Asp

Diese Ferienwoche bringt Ihnen wertvolle Anregungen für das handwerkliche Gestalten mit Kindern und Jugendlichen in der Schule, im Heim, im Ferienlager oder in der Jugendgruppe.

Für dieses Jahr sind folgende 4 Werkgruppen auf dem Programm:

Aufbaukeramik, Holzspielzeug
Wandbehänge, Stoffdrucken

Kurskosten: Fr. 80.– inklusive Unterkunft und Verpflegung.

Die Materialkosten werden extra verrechnet.

Mitarbeiter aus Kinder- und Jugendheimen erhalten einen Beitrag aus dem Fonds für Weiterbildung. Auskunft durch Pro Juventute Freizeitdienst.

Anmeldungen bis spätestens 20. Juni 1963 an den Pro Juventute Freizeitdienst, Postfach Zürich 22.

Auf der Anmeldung ist anzugeben, welche Arbeitsgruppe in zweiter Linie in Frage kommt, falls die bevorzugte Gruppe bereits besetzt wäre.

Nähere Angaben über Beginn und Ausrüstung erhalten die Angemeldeten mit der Aufnahmebestätigung spätestens Ende Juni.

Pro Juventute, Freizeitdienst, Zürich 22.

Institut für Pädagogik, Heilpädagogik und angewandte Psychologie der Universität Freiburg/Schweiz

Examina zu Beginn Sommersemester 1963

Pädagogisch-psychologische Examina zur Erlangung des Sekundarlehrpatentes:

Abgottspont, Klaus, Staldenried vs / Birchler, Thomas, Einsiedeln sz / Ettlin, Erwin, Eygasse, Schattdorf UR / Frei, Peter, Feldstraße, Widnau SG / Hag-

mann, Franz, Hausen, Kirchberg sg / Küng, Walter, Flühli LU / Marxer, Lothar, Haldengasse, Eschen FL / Noser, Friedrich, Landstraße, Oberurnen GL / Rappo, Markus, Obermühlstal, Schmitten FR / Troger, Albert, Raron vs / Truffer, Bernard, Randa vs / Zenhäusern, Oswald, Naters vs

Terminkalender

Beginn Wintersemester 1963/64:

14. Oktober 1963

Beginn der Vorlesungen:

23. Oktober 1963

Bücher

E. LÖFFLER: *Der Mathematikunterricht.* Beiträge zu seiner wissenschaftlichen und methodischen Gestaltung. 9. Jahrgang, Heft 1: Abbildungsgeometrie IV. Klett-Verlag, Stuttgart 1963.

Gerne weisen wir hier empfehlend auf das neueste Heft in dieser Reihe hin, das in gewohnter Art jedem Mathematiklehrer vielfache Anregungen vermittelt, wenn er sich bemühen will, moderne Tendenzen der Unterrichtsgestaltung zu verfolgen. Aus dem Inhalt greifen wir in diesem Sinne vor allem den Aufsatz über Unterrichtserfahrungen mit der Abbildungsgeometrie heraus, der zugleich eine sehr lesenswerte Skizze eines abbildungsgeometrisch aufgebauten Lehrganges aufweist. Mit viel Interesse wird man auch den Aufsatz «Abbildungsgometrie und Analytische Geometrie» studieren, der eine Möglichkeit zeigt, die analytische Geometrie ganz vom Abbildungsgedanken her zu durchdringen. Natürlich kommt der Leser hier nicht um die Frage herum, ob denn die zur Verfügung stehende Zeit wirklich für ein solches Vorgehen ausreicht; viele Anregungen wird er aber trotzdem gewinnen.

R. Ineichen

FÜR KIRCHENMUSIK EDITION CRON LUZERN
TELEPHON 041-222 88/343 25 · MUSIKALIEN · BÜCHER · SCHALLPLATTEN · INSTRUMENTE

Kanton St.Gallen

Auf Frühjahr 1964 sind folgende Hauptlehrstellen zu besetzen:

A. An der Mittelschule Sargans

- eine Hauptlehrstelle für alte Sprachen
- eine Hauptlehrstelle für Deutsch und evtl. Psychologie
- eine Hauptlehrstelle für Geschichte und Deutsch
- eine Hauptlehrstelle für romanische Sprachen
- eine Hauptlehrstelle für Mathematik und evtl. Physik
(Stellenantritt im Herbst 1963 möglich)
- eine Hauptlehrstelle für Physik, Chemie und evtl. Mathe-
matik
- eine bis zwei Hauptlehrstellen für Gesang, Klavier und
Orgel

B. An der Kantons- schule St.Gallen

- eine Hauptlehrstelle für Englisch

C. Am Lehrerseminar Rorschach

- eine Hauptlehrstelle für Knabenturnen und ein weiteres
Fach

Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat der betreffenden Schule Auskunft.

Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind bis 15. Juni 1963 an das Erziehungs-
departement, Regierungsgebäude, St. Gallen, zu senden.

St.Gallen, den 15. Mai 1963

Das Erziehungsdepartement

Schweizerschule Florenz

Wir suchen auf Beginn des nächsten Schuljahres (1. Oktober 1963)

Schweizer Primarlehrer(in)

Erwünscht sind: Unterrichtspraxis und Kenntnis der italienischen Sprache.

Anmeldungen mit Zeugniskopien, Photo und Referenzen sind bis 30. Juni 1963 zu richten an das

Hilfkomitee für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern. Dieses erteilt nähere Auskunft über die Anstellungsbedingungen.

Bezirk Einsiedeln

Offene Primarlehrerstellen

Für die Dorfschulen in Einsiedeln werden folgende Stellen zur Neubesetzung ausgeschrieben:

1 Primarlehrerin für 5. Klasse Mädchen

Stellenantritt: 28. August 1963

1-2 Lehrkräfte für Hilfsklassen (Oberstufe)

Stellenantritt: Frühjahr 1964

Gehalt nach der neuen kantonalen Verordnung über die Be-
soldung der Lehrkräfte.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind bis zum 20. Juni 1963 an das Schulratspräsidium Einsiedeln, Herrn Benno Bettschart, Haus Rigi, Einsiedeln, zu richten.

Einsiedeln, 15. Mai 1963

Schulrat Einsiedeln

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen – Stellenausschreibung

Zufolge Demission wird die Stelle einer

Hauswirtschafts- und Arbeitslehrerin

zur Bewerbung ausgeschrieben.

Stellenantritt: Montag, 21. Oktober 1963.

Jahresgehalt: Fr. 12 412.– bis Fr. 16 264.– inkl. Teuerungszulage. Lehrerpensionskasse ist vorhanden.

Bewerberinnen mit kantonalem Patent belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Photo und Zeugnissen bis 15. Juni 1963 dem Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen.

Zug, 14. Mai 1963

Schulpräsidium der Stadt Zug

Schulgemeinde Gurtnellen UR

Die Gemeinde Gurtnellen sucht auf kommenden Herbst (15. September) einen tüchtigen

Lehrer (evtl. Lehrerin)

wenn möglich Organist, an die Oberschule Gurtnellen-Station. 4.-7. Klasse.

Interessenten melden sich beim Schulpräsidium Gurtnellen.

Gemeindeschulen Erstfeld

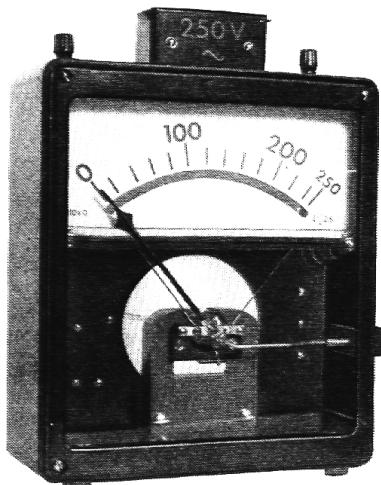
Wir suchen auf den 19. August eventuell 28. Oktober 1963, für unsere gemischte 7. Klasse

eine ausgewiesene Lehrkraft

Bewerber (Organist erhält den Vorzug) sind gebeten, ihre Anmeldung mit den nötigen Ausweisen bis zum 25. Juni 1963 dem Schulrat Erstfeld einzureichen.

Erstfeld, den 22. Mai 1963

Der Schulrat



Drehspulinstrument Phywe 7100

Drehspulinstrumente

sind durch die auswechselbaren Vor- und Nebenwiderstände universell verwendbar zur zuverlässigen und weithin sichtbaren Messung von

Gleich- und Wechselstrom Gleich- und Wechselspannung

Die Schaltung der Geräte erfolgt automatisch beim Einsetzen der Meßbereiche und die eingebaute Nullpunktverstellung ermöglicht die Korrektur des Meßwertes. Beim Phywe-Instrument 7100 besteht sogar die Möglichkeit, mit Hilfe von zwei Meßbereichen auch

Temperaturmessungen

durchzuführen, die unmittelbar in °C abgelesen werden können.

Weitere Angaben und Vorführung der Geräte auf Anfrage.

Awyco AG Olten Ziegelfeldstraße 23 Telefon 062 5 84 60

Das **Internationale Knabeninstitut Montana Zugerberg** sucht auf den 1. September 1963 für die Schweizerische Abteilung des Instituts einen

Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Die Stelle ist intern, neben dem Unterricht ist etwas Internatsaufsicht zu leisten. Es handelt sich um eine schöne Aufgabe für einen jungen, unverheirateten Lehrer, der Freude am Leben in einer internationalen Schülergemeinschaft und Interesse an einer Zusammenarbeit mit über 40 Kollegen aus verschiedenen Ländern hat.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo, Zeugniskopien und Angabe des Gehaltsanspruchs (bei freier Station) sind bis 22. Juni an die Direktion des Instituts zu richten.

Die Gemeinde Würenlingen im unteren Aaretal sucht auf Beginn des Herbstquartals einen

Primarlehrer

für die Mittelstufe. Die Abteilung ist einklassig. Der Lehrer steigt im Turnus mit zwei Kollegen von der 3. bis zur 5. Klasse.

Besoldung: die gesetzliche. Dazu Ortszulagen von Fr. 100.– bis 600.– für Ledige, Fr. 100.– bis 700.– für Verheiratete. Das Reglement der Ortszulagen steht gegenwärtig vor der Revision.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den notwendigen Ausweisen bis 15. Juni 1963 der Schulpflege Würenlingen einzureichen.

Würenlingen, den 6. Mai 1963

Die Schulpflege

Primarschule Appenzell

Auf den 21. Oktober 1963 suchen wir eine

Primarlehrerin

für die 3./4. Mädchenklasse.

Gehalt inkl. 21 % Teuerungszulage Fr. 9680.– bis max. Fr. 13 109.15. Pensionskasse. Mithilfe beim kirchlichen Aufsichtsdienst. Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnisbeilagen sind umgehend erbeten an den

Schulrat Appenzell

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschub. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See



Kirchliche Gesänge Messen, Offertorien
Gelegenheitsgesänge und diverse Motetten

Weltliche Chorlieder jeder Art und Chorgesang

Auswahlsendungen werden nach Ihren speziellen Wünschen zusammengestellt vom

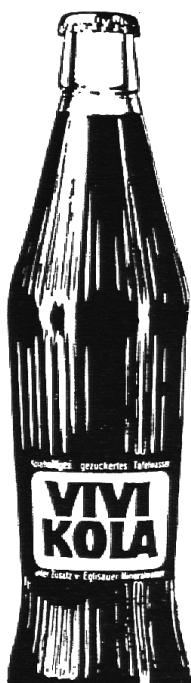
MUSIKVERLAG WILLI, CHAM (Schweiz)

Telefon 042/6 12 05

Norwegische Gymnastik-Lehrerin

(auch Englisch-Lehrerin) sucht Stellung in St. Gallen oder Zürich, Praxis in USA.

Offerten unter Chiffre B 50915 G an Publicitas St. Gallen.


**Für
mich ein
Vivi!**

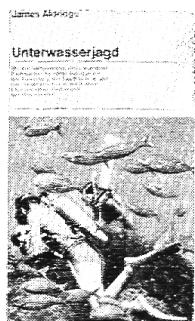
Herrlich erfrischendes Vivi—
direkt von der Mineralquelle—
das ist gut, das tut gut.
Vivi— das ist immer prima!

Mineralquelle Eglisau AG

**Benziger
Taschenbücher**

Band 40

James Aldridge



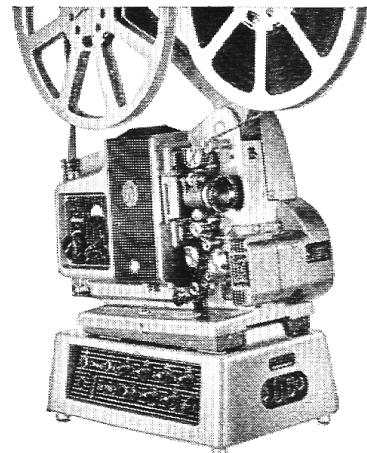
Unterwasserjagd

Jeder, der seinen Tauchsport mit allen Raffinessen ausüben möchte, sollte dieses kleine, aber ausführliche Handbuch studieren. Aldridge, ein erfahrener Froschmann, der an der Küste des Mittelmeeres auf Unterwasserjagd ging, gibt viele wichtige Tips, vom «Schnorcheln» bis zum Harpunieren der Beute. Wichtig sind vor allem seine Hinweise zur Ausrüstung des Sporttauchers; Schwimmflossen, Tauchmaske und Harpune. Aldridge erteilt keine trockenen Lektionen, im Gegenteil. Er weiß seine guten Ratschläge mit herrlichen Schilde rungen zu verbinden, die uns die Wunderwelt der Meeres tiefen erschließen.



Jeder Band Fr. 2.30. Partiepreis für Lehrer: ab 10 Exemplaren, auch gemischt, Fr. 2.10 jeder Band.
Benziger Taschenbücher in jeder Buchhandlung

Bauer



P 5

Der ideale 16-mm-Filmprojektor für den Schulbetrieb

Erstklassige Tonqualität, einfachste Bedienung.
Baukastensystem: Vom Stummprojektor auf fünf verschiedene Tonmodelle ausbaubar.

Generalvertretung für die Schweiz:

ERNO PHOTO AG ZÜRICH 8

Falkenstraße 12

Zugerland – Schulreisen

nach dem althistorischen Städtchen **Zug** am herrlichen **Zugersee** sind lohnend und billig! – Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug. Telephon (042) 4 00 78

Mit einem Ausflug von Zug nach dem **Zugerberg** und von hier durch Wald und über Feld an den **Ägerisee** nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen **Unterägeri** und **Oberägeri** oder aus der Zürichseegegend via SOB *Gottschalkenberg*, **Menzingen** oder **Morgartendenkmal-Ägerisee**

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen **Höllgrotten** bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; *beliebter Schulausflug*

Café Kränzlin



Bahnhofbuffet Goldau

Rasch · Gut · Preiswert

Frau B. Simon

Telephon 041/81 65 66

Besucht das neue Burgenmuseum im Schloß Rapperswil

Schüler 40 Rp., Lehrer frei
Täglich geöffnet 9.30 bis 17 Uhr – Im Juli und August auch Montags geöffnet

Seelisberg

850 m.ü.M.

ob Rütti

Drahtseilbahn ab Schiffstation Treib. Von Schulen, Vereinen und Gesellschaften bevorzugte Hotels mit Pensionspreisen ab Fr. 15.50. Verpflegung von Schulen zu jeder Tageszeit.

Hotel Waldegg-Montana. Großer Garten. Aussichts-Terrasse, geeignete Lokale, Zimmer mit fließendem Wasser.

Al. Truttmann-Müller, alt Lehrer · Telephon (043) 9 12 68

Hotel Pension Löwen. Schön gelegen, großer Saal für Schulen und Vereine. Alle Zimmer fließendes Wasser.

J. Baumann, Küchenchef · Telephon (043) 9 13 69

Hotel Waldhaus Rütti. Terrassen mit wundervollem Ausblick.

Familie G. Truttmann-Meyer, Besitzer · Telephon (043) 9 12 70

BAHNHOFBUFFET ZUG

Inh.: E. Lehmann
Telephon (042) 4 01 36

empfiehlt sich Schulen, Vereinen und Gesellschaften
Großer Sommergarten

Eine interessante Sehenswürdigkeit ist ohne Zweifel das großartige

Panorama in Luzern am Löwenplatz

darstellend den Übertritt der französischen Ostarmee unter General Bourbaki an der Schweizer Grenze bei Verrières, eine Episode aus dem Deutsch-Französischen Kriege 1870/71. – Meisterwerk der Malkunst von Le Castre. Tel. (041) 2 66 66

Luftseilbahn Lungern / Schönbüel

herrliche Sonnenterrasse auf 2000 Meter

Mannigfache Höhenwanderungen

Einzigartiges Panorama – Neues Hotel mit Matratzenlagern, Schuh I. Altersstufe Fr. 2.80, II. Altersstufe Fr. 4.40.

Auskunft: Büro Seilbahn, Tel. 041/85 64 65 oder 85 64 85

Schreibhilfe

jetzt für 2 verschiedene Stufen

Schreibhilfe Unterstufe Format A 5

für Schulen, in denen schon in der 1. und 2. Klasse schräg geschrieben wird.

Schreibhilfe Mittel- und Oberstufe Format B 5

seit Jahren in vielen Schulen mit Erfolg angewendet.

ERNST INGOLD & CO, HERZOGENBUCHSEE

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Tel. 063/5 11 03

Schulreisen und Vereinsausflüge

Die

RORSCHACH - HEIDEN - BERGBAHN

führt in ideale Ausflugs- und Wandergebiete
Schweiz. Gesellschafts- und Schultarif

PIZOL

Ein herrliches Touren- und Wandergebiet

mit einzigartiger Rundsicht, 6 Bergseen, reicher Alpenflora und guten Unterkunfts möglichkeiten. Bequem erreichbar mit Kabinenbahnen und Sesselliften ab Bad Ragaz und Wangs, Rundreisebillette. Mit Prospekten und Vorschlägen für schöne Schulausflüge dienen gerne die Verkehrsbüros Bad Ragaz und Wangs, Telefon 085/91061 oder 80497.



Der erlebnisreiche Schulausflug zu mäßigen Taxen. Ab ca. Mitte Mai herrliche Rundfahrt mit Zahnradbahn und Luftseilbahn. – Vorzügliche Verpflegung und Unterkunft im Kulm-Hotel. – Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern, Telefon 041/30066

Hotel
Stanserhorn-Kulm
Stanserhorn

bei Luzern
1900 m ü. M.

Waren Sie mit Ihrer Schule schon auf dem Stanserhorn? In Verbindung mit einer Fahrt über den Vierwaldstättersee, eine der dankbarsten ein- oder zweitägigen Schulreisen. Sonnenaufgang und Sonnenuntergang auf dem Stanserhorn sind für Schüler ein grandioses Erlebnis. Das komfortable Hotel Stanserhorn-Kulm hat 80 Betten und ein Massenlager. Große Restaurantsräume und Terrasse. – Fahrpreis Stans-Stanserhorn retour 1. Stufe Fr. 3.—, 2. Stufe Fr. 4.—, Spezialprospekt für Schulen und Vereine.

Auskunft: **Direktion Stanserhorn-Bahn, Stans.** Telefon (041) 841441



der autofreie Sonnenbalkon des Glarnerlandes

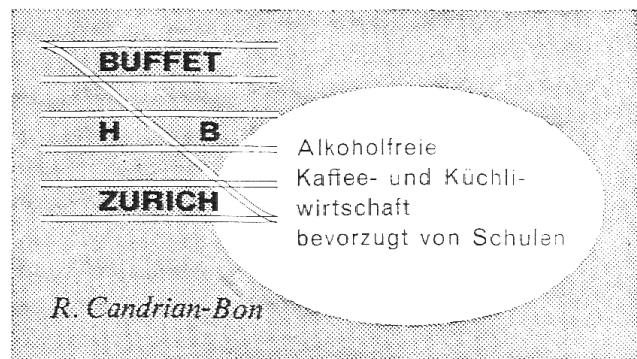
Schönstes Ziel für
**Schul- und
Vereins-
ausflüge**

Sesselbahn auf den
Gumen (1900 m)
mit diversen Wander-
möglichkeiten

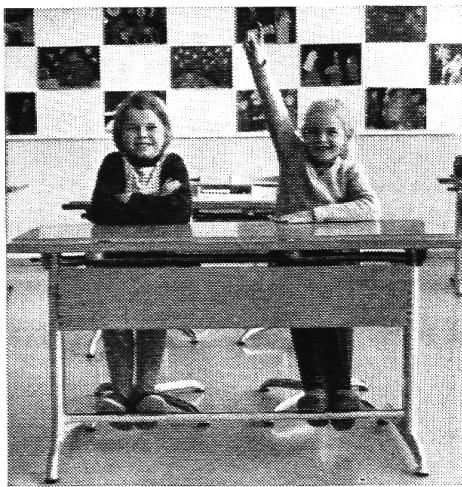
Lohnende Höhenwanderung nach dem Oberblegisee mit Abstiegsmöglichkeiten nach Schwanden, Nidfurn und Luchsingen. Kollektivbillette sind ab allen Stationen erhältlich.

Heimatmuseum Rapperswil

täglich 14-18 Uhr geöffnet
Freitag geschlossen – Schulen 30 Rp.



Für Schulen 10% Rabatt



Tischblatt praktisch unverwüstlich

Neues Tischblatt – dauernd schön und sauber – kratz- und schlagfest – keine Tintenflecken – keine Löcher

Schulmöbel Lienert

Einsiedeln

Klostermühle

Telephon (055) 6 17 23

Besucht das Schloß Burgdorf

Alte Burgenlage

Historische Sammlung

Prächtige Aussicht

Institut Lichtenberg, Oberägeri Kt. Zug

Tel. (042) 7 52 72

Primar- und Sekundarschule für Knaben und Mädchen

Ferienkurse

vom 16. Juli bis 14. September 1963

Ferienwoche in Einsiedeln

14.–21. Juli 1963

Vorträge des bekannten Radiopredigers
H. H. P. H. Suso Braun, Innsbruck

Kulturelle Veranstaltungen – Ausflugsmöglichkeiten – Auskünfte, Programme und Anmeldungen durch das Verkehrs-
bureau Einsiedeln, Tel. (055) 6 15 10.

4 bewährte Helfer im Kleingarten

Spezial-Volldünger Lonza

reich an wichtigen Pflanzennährstoffen, daher sparsam im Gebrauch, ausgezeichnet in der Wirkung bei allen Kulturen; schön gekörnt, gut lagerfähig auch im angebrochenen Sack.

Ammonsalpeter

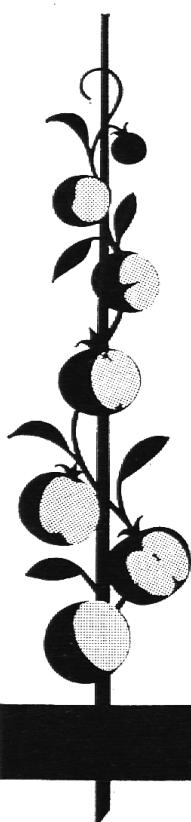
Ein kleiner Zustupf verhilft Gemüse- und Beerenarten, Obstbäumen, Reben, Kartoffeln und dem Gartenrasen rasch zu freudigem Wachstum und guten Erträgen.

Lonzin

das hochkonzentrierte, vollständig wasserlösliche Nährsalz für Topfpflanzen, andere Spezialkulturen und zur Flüssigdüngung bei Gemüse-Jungpflanzen.

Composto Lonza

verwandelt Gartenabfälle, Laub und Torf rasch in ein vorzügliches Humusmaterial.



LONZA

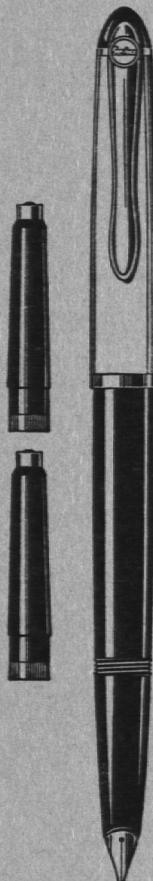


Versichert – gesichert!

**Feuer
Diebstahl
Glasbruch
Wasserschaden
Maschinenbruch
Betriebsunterbrechung
Fahrzeugkasko
Krankenversicherung**



**Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen
Feuerschaden** Elisabethenstr. 46 Basel



Von der Lehrerschaft empfohlen

werden die in enger Zusammenarbeit mit erfahrenen Schreibpädagogen entwickelten **Geha**-Schulfüllhalter. Ihre großen Vorteile für den Unterricht:

Durch den patentierten Reservetank in **1 Sekunde** umstellbar auf Reservetinte – Der Synchro-Tintenleiter bürgt für gleichmäßig saubere Schrift – In Form und Gewicht der Schülerhand angepaßt.

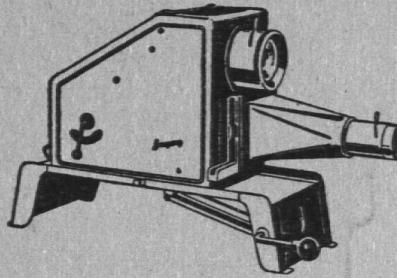
Geha 703 mit Patronen-Füllung Fr. 12.50
Geha 708 mit Kolben-Sichtfüllung Fr. 14.—

Geha

SCHULFÜLLHALTER
mit Reservetank

erhalten Sie in allen Papeterien, ab 5 Stück mit Mengenrabatt.

(Generalvertretung: Kaegi AG, Uraniastraße 40, Zürich 1)



**Epidiaskope
Kleinbild- und
Diapositiv-Projektoren
Schmalfilm-Projektoren**

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote durch

GANZ & CO
BAHNHOFSTR. 40
TEL. (051) 23 97 73
Zürich

Metallarbeitereschule Winterthur

Wir fabrizieren Demonstrationsapparate für den Unterricht in

Mechanik
Wärmelehre
Optik
Magnetismus
Elektrizität
Schülerübungen

Bevorzugen Sie die bewährten schweizerischen Physikapparate.
Permanente Ausstellung in Winterthur.

Gemeinde Ingenbohl

Offene Sekundarlehrerstelle

An der Knaben-Sekundarschule Ingenbohl ist die Stelle eines Sekundarlehrers zu besetzen.

Antritt 21. Oktober 1963, wenn möglich früher. Besoldung nach kantonaler Verordnung und Ortszulage.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Studienausweis und Zeugnissen sind bis 18. Juni 1963 an den Schulpräsidenten Dr. J. Hangartner, Brunnen, zu richten.

Der Schulrat.

RIGI

Ihre Schulreise!

Am schnellsten über Arth-Goldau mit der *Arth-Rigi-Bahn*
Schönste Spazierwege – Wunderbare Aussicht auf Berge, Täler
und Seen

Auskunft und Prospekte:

Arth-Rigi-Bahn, Goldau Telephon (041) 81 61 48

**KNABEN-
INSTITUT
MONTANA
ZUGERBERG**

1000 m über Meer



Internationale Schule mit allen Unterrichtsstufen

Ferienkurse: Juli–August

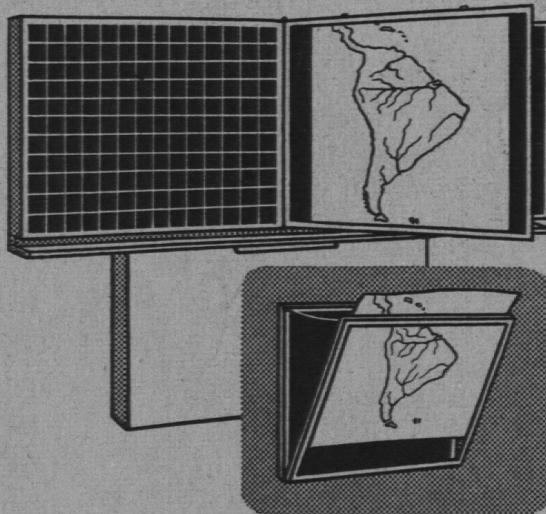
Vormittags Unterricht (Sprachen, Nachhilfe in allen Schul-
fächern), nachmittags Sport, Spiele, Ausflüge.

Beginn des neuen Schuljahres

4. September 1963

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor:

Dr. J. Ostermayer, Tel. (042) 417 22.



SchenkerStoren

Lamellenstoren
mit Texband na-
hezu geräuschlos.

Speziell geeignet
für Schulen, Spi-
täler und Verwal-
tungsbauten usw.

Emil Schenker AG, Storenfabrik, Schönenwerd SO

Tel. 064 / 313 52

Filialen in: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern,
Neuenburg, St. Gallen, Solothurn, Winterthur, Zürich

Gemeindeschule Erstfeld

Als Übergangslösung suchen wir eine Schulbaracke für zwei
Schulzimmer.

Wer ist in der Lage, uns eine solche mietweise oder käuflich
abzugeben?

Offerter sind zu richten: Schulratspräsidium Erstfeld.

WAND- TAFELN

für das neuzeitliche Schulzimmer

mit **IDEAL-DAUERPLATTEN** aus Glas

Angenehm im Schreiben
unverwüstliche Schreibfläche

20 Jahre Garantie auf gute Schreibfähigkeit

ERNST INGOLD & CO, HERZOGENBUCHSEE

Das Spezialhaus für Schulbedarf

Telephon 063 / 511 03